

IVH Industriepark und Verwertungszentrum Harz GmbH

Exposé
Sep 2026



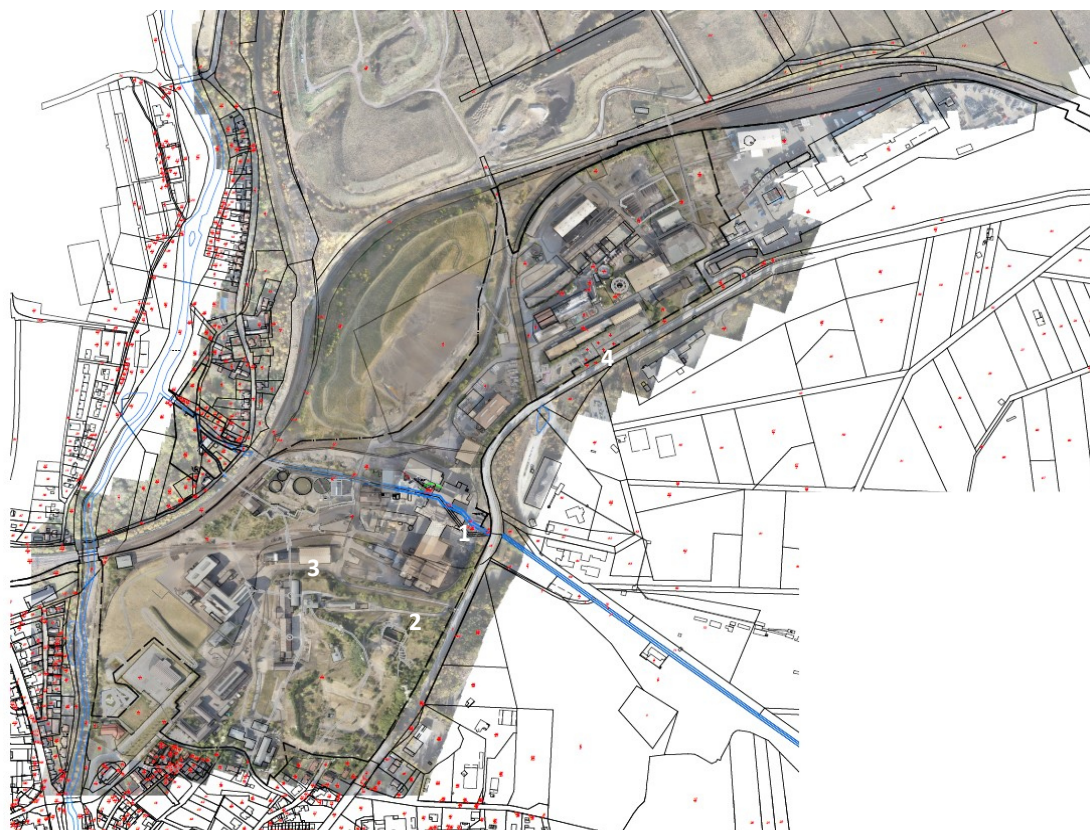
Inhalt

- Überblick über den IVH Industriepark Seite 3
- Flächen & Gebäude Seite 4
- Impressionen Seite 10
- Überblick über die Infrastruktur Seite 11
- Abwasseraufbereitungsanlage Seite 12
- Infrastruktur und Dienstleistungen Seite 13
- Ansprechpartner Seite 14



Überblick über den IVH Industriepark

Großflächige Industrieflächen im Herzen Deutschlands



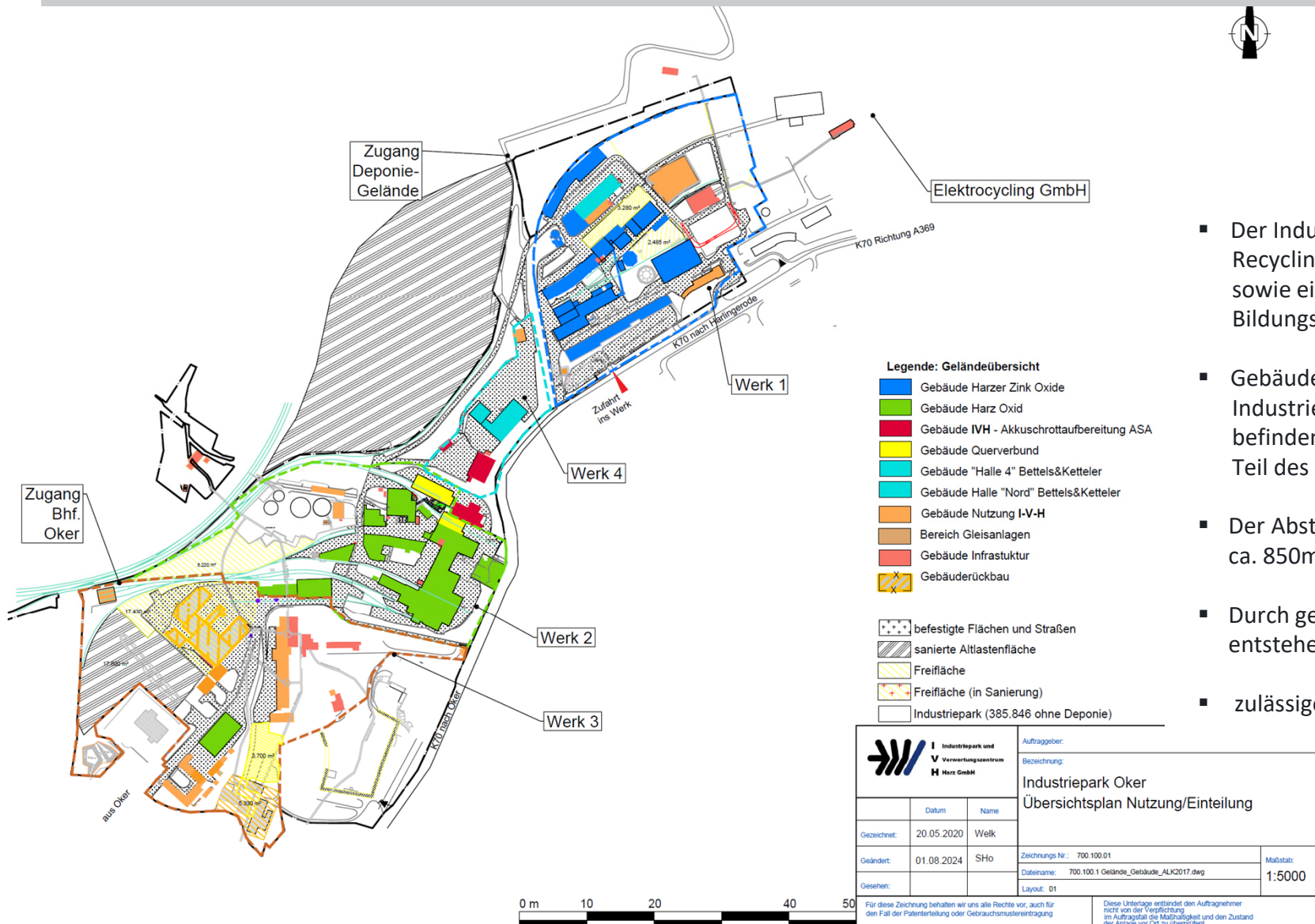
- IVH arbeitet an einem zentralen Unternehmensstandort in Goslar (Deutschland), günstig gelegen im Herzen Deutschlands und Europas und in unmittelbarer Nähe (ca. 80 km) zu Metropolregionen Hannover, Braunschweig und Magdeburg
- Der Standort bietet zukünftig einen eigenen Bahnanschluss sowie eine naheliegende Anbindung an die Autobahnen A7 und A36
- Das Betriebsgelände des Industrieparks umfasst ca. 400.000 qm
- Das Areal ist einer der größten Industriekomplexe in Norddeutschland

Überblick	Fläche (in Tm ²)
Grundstücksfläche ohne Altlasten	386.0
Davon derzeit genutzt	150.0
Davon derzeit frei	23.0
Davon verfügbar in 2025 (nach Rückbau)	28.5
Davon gemeinsam genutzte Verkehrsflächen	45.0
Davon Gleisanlagen	12.0
Davon nicht weiter erschlossene Fläche (u.a. topografisch bedingt)	127.5

Flächen & Gebäude

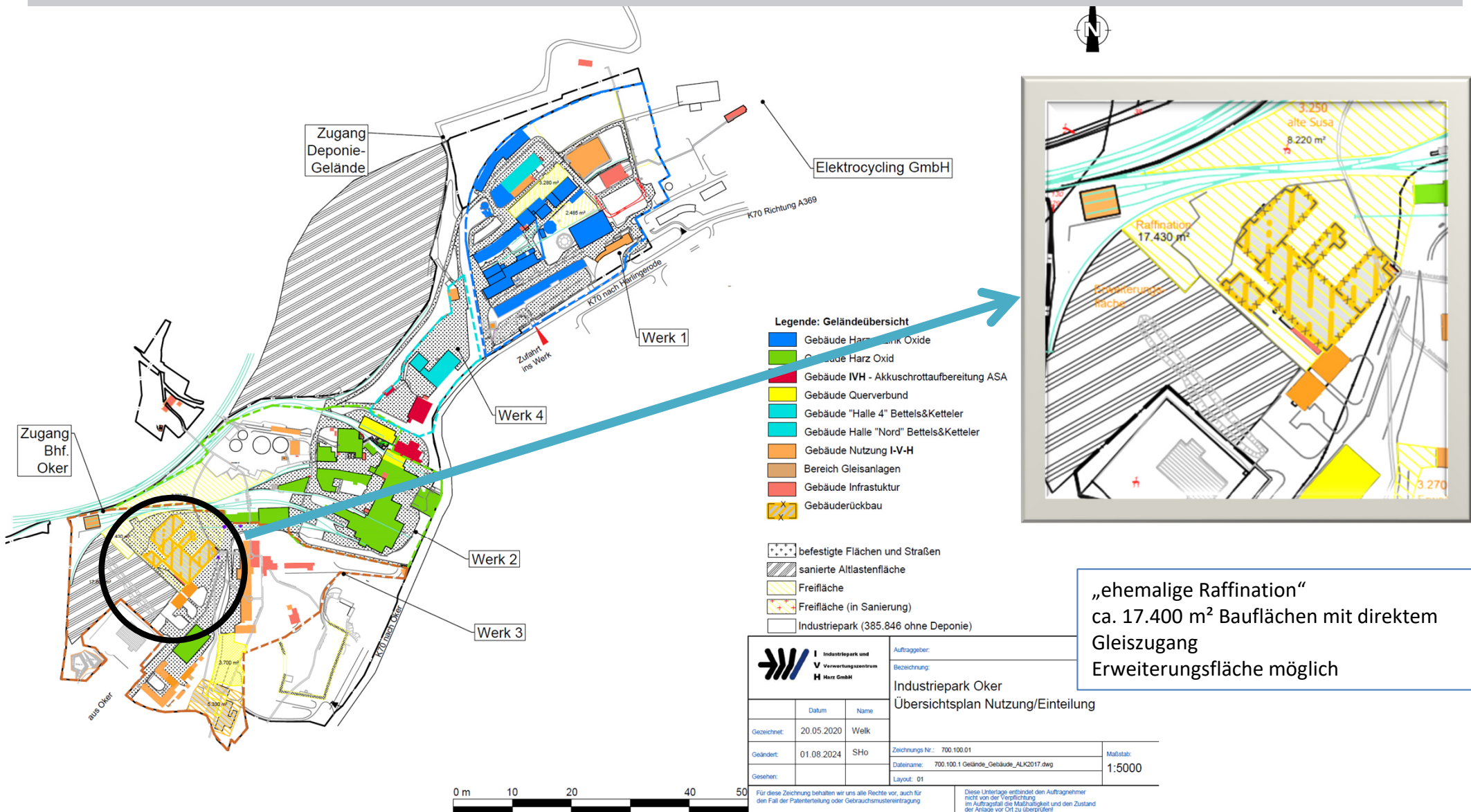
Übersicht über Fläche und Gebäude mit Klassifizierung nach Nutzung

Übersicht

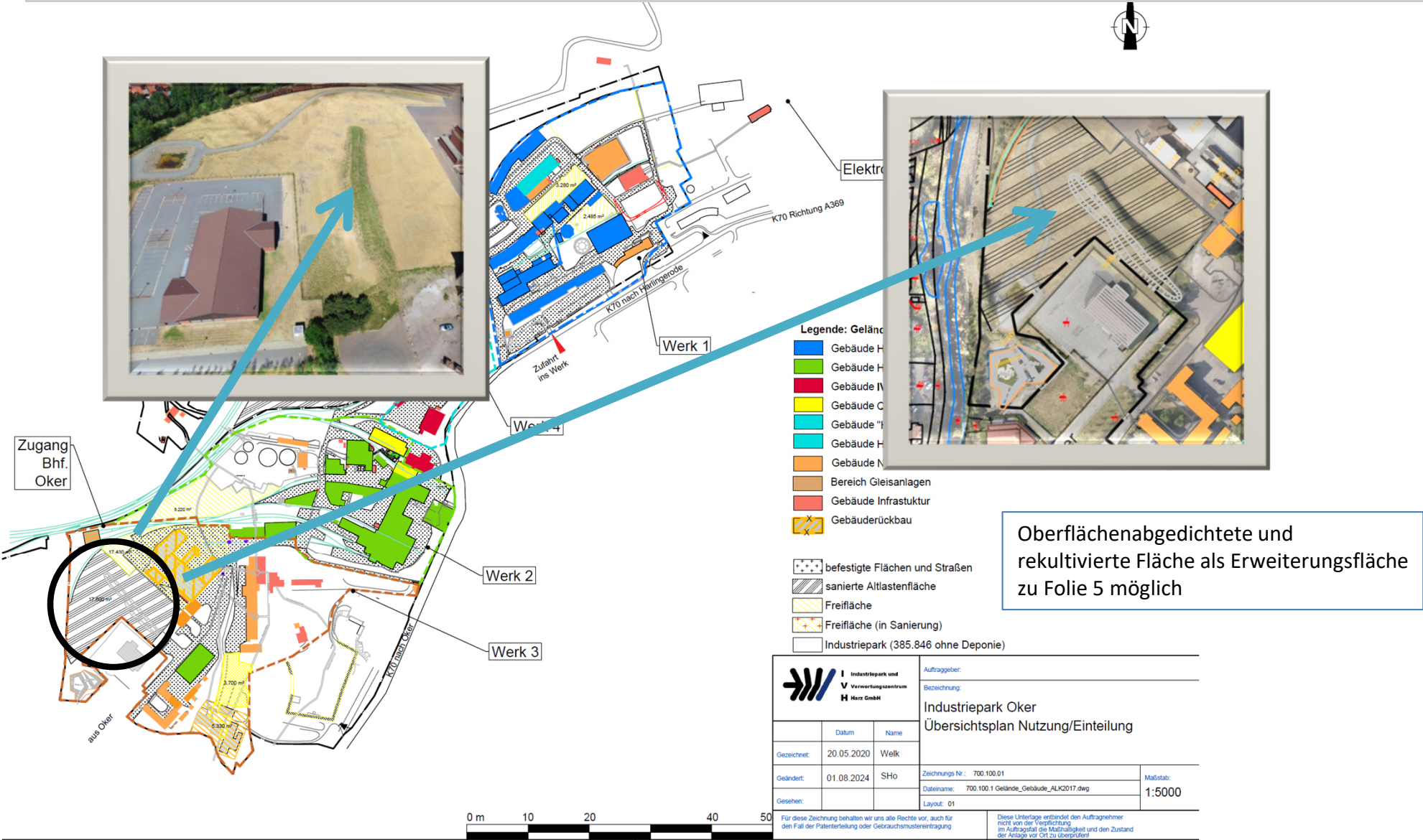


- Der Industriekomplex wird derzeit von Recycling Unternehmen des Zinkbetriebs sowie einem Containerdienst und einer Bildungseinrichtung genutzt
- Gebäude, die mit der Infrastruktur des Industriekomplexes in Verbindung stehen, befinden sich hauptsächlich im südlichen Teil des Geländes
- Der Abstand zur nächsten Bebauung beträgt ca. 850m in Richtung Harlingerode
- Durch gegenwärtigen Gebäuderückbau entstehen neue Flächen
- zulässige Lärmbelastung 70 dB(A)

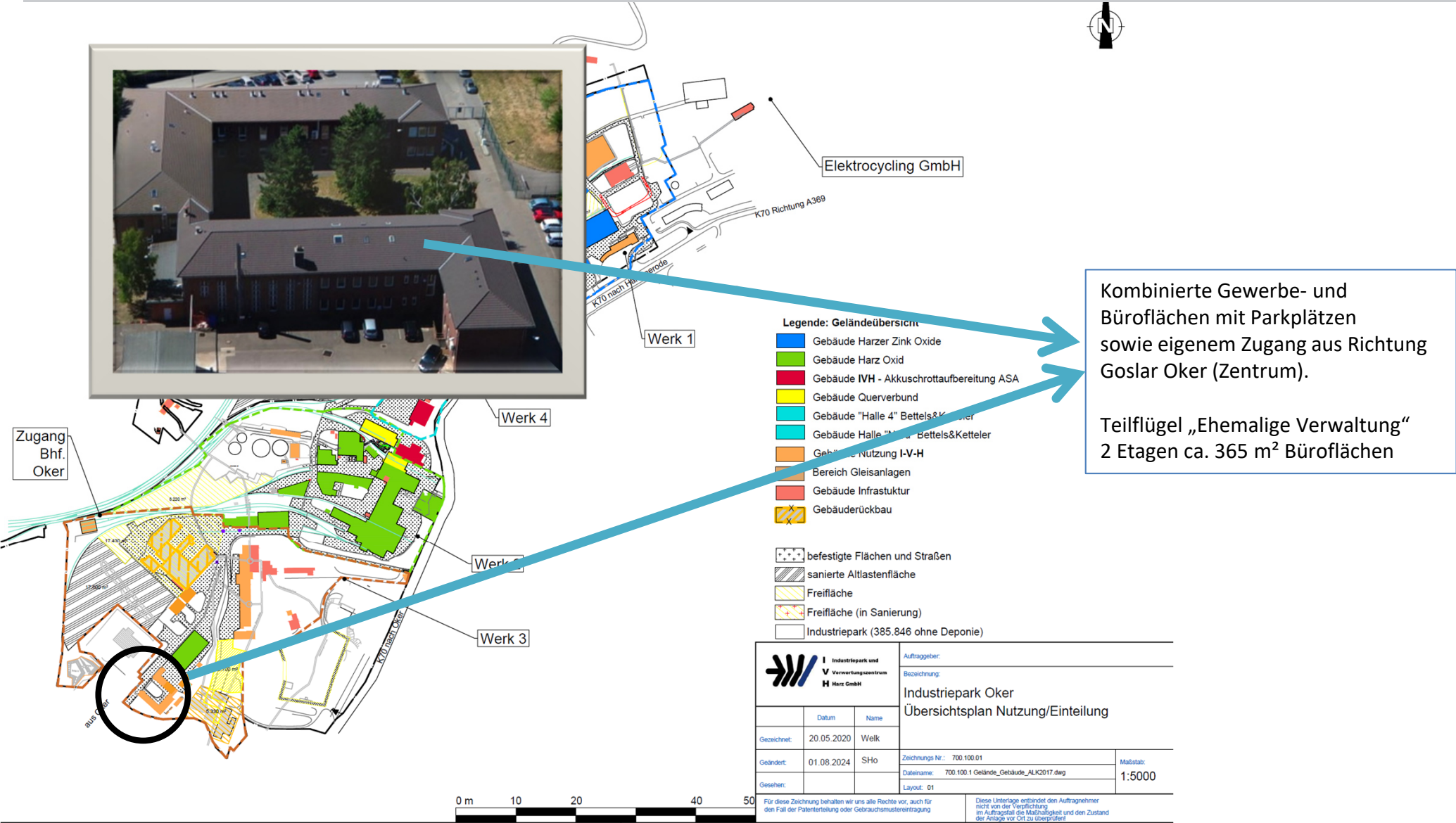
Verfügbarkeit: Januar 2027



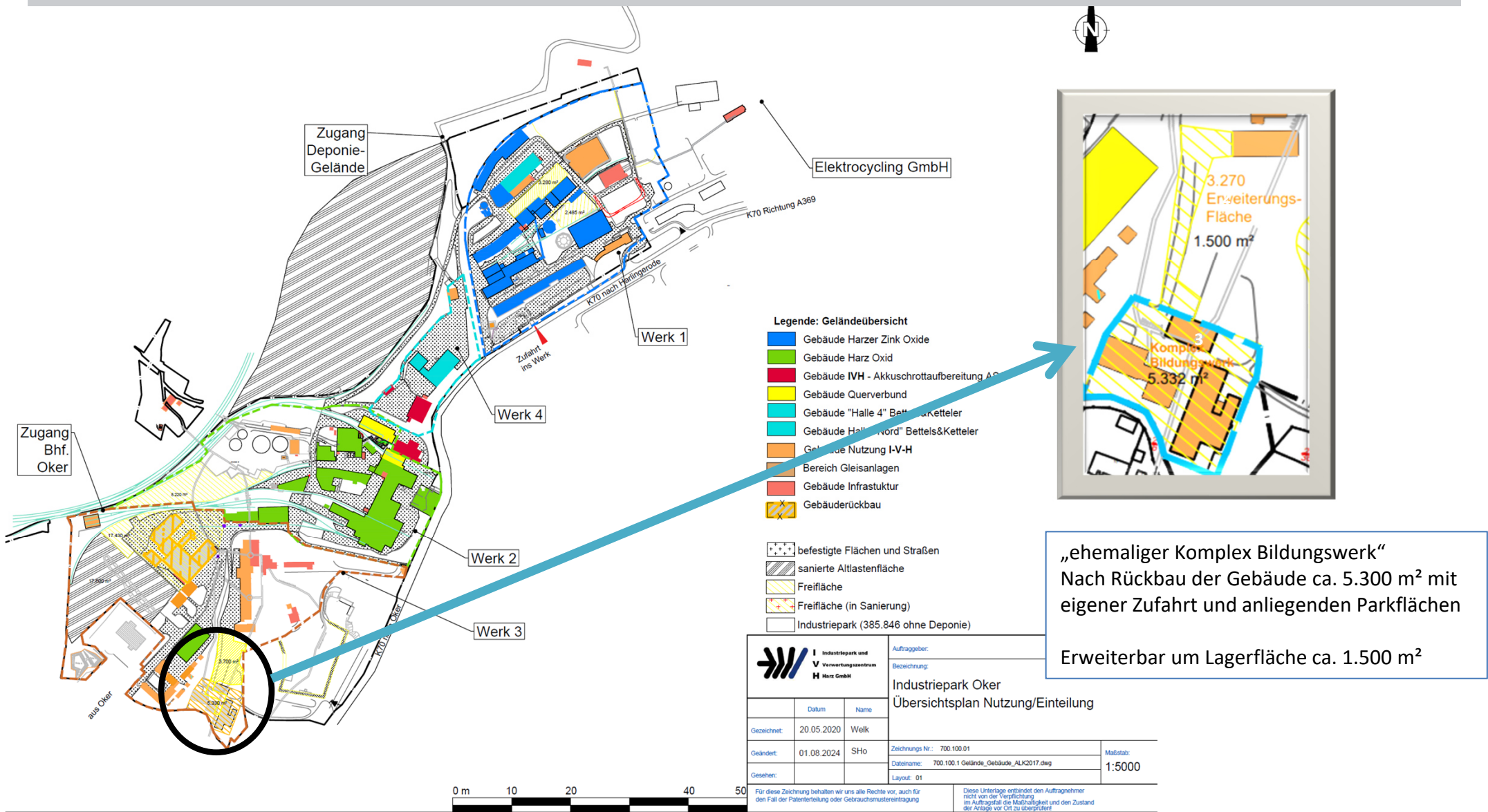
Verfügbarkeit: Januar 2027



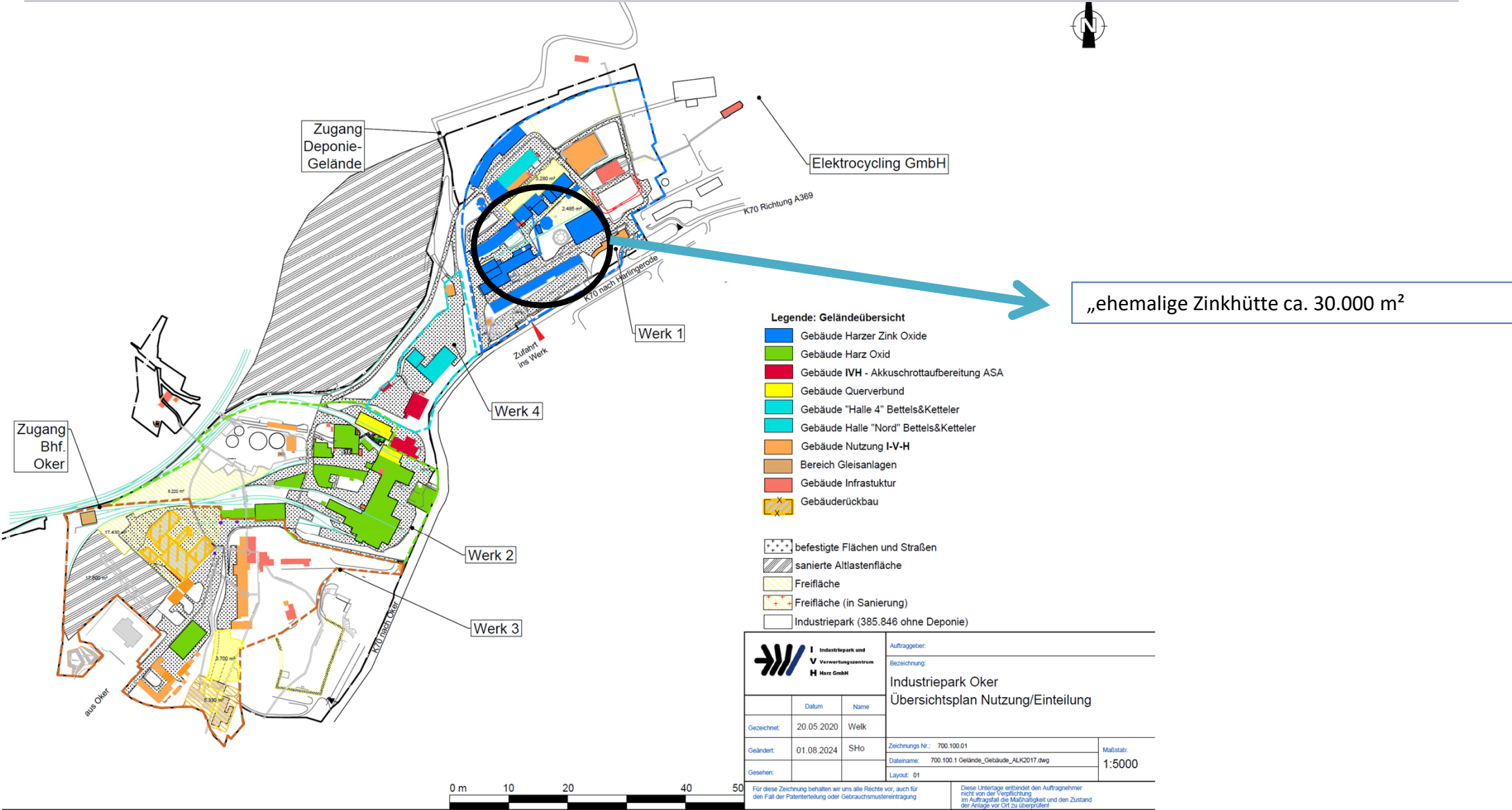
Verfügbarkeit: sofort



Verfügbarkeit: nach Rückbau



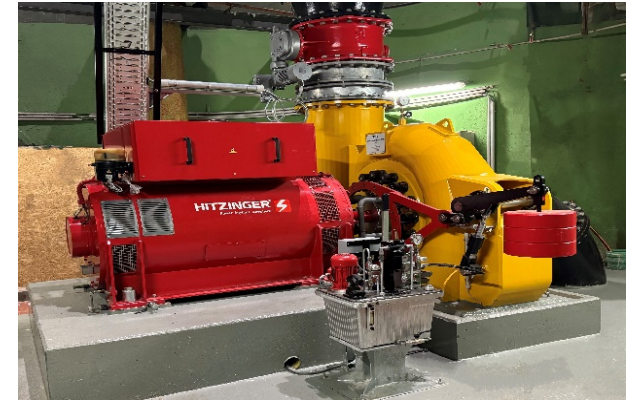
Verfügbarkeit: Januar 2027



Impressionen

Einer der größten Industriekomplexe in Norddeutschland

Bilder des Industriekomplexes



Überblick über die Infrastruktur

Eine leistungsfähige Infrastruktur sorgt für einen reibungslosen Betrieb

Netzinfrastuktur

- Eigenes Werksnetz für Erdgas: bis zu 3,5 bar
- Eigenes Werksnetz für Strom: bis zu 20 kV
- Glasfasernetz für Telefon und Internet
- Betriebswassernetz: 1,5 Mio. m³ Produktionsmenge/ Jahr
- Kanalisationssystem für Regen- und Schmutzwasser (teilweise mit Anschluss an das städtische Netz)



Wasserinfrastruktur

- Zentrale Abwasserbehandlungsanlage
- Entnahme von bis zu 1,5 m³/s Betriebswasser aus der Oker durch Wehr und Graben-/ Stollensystem
- Betriebswassergestellung für Mieter und Nutzung zur Energieerzeugung mittels Turbine



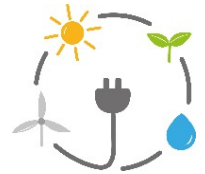
Verkehrsinfrastruktur

- Werkstor mit 2 Wiegestationen bis zu 50 t
- 3 weitere Straßenanbindungen
- Bahnanschluss:
 - Zugang zum Bahnhof Oker
 - Waggonwaage bis zu 100 t und Dieseltankstelle
 - Lokomotivwerkstatt mit 3 Gleisen
 - Modernes Zweiwegefahrzeug als Rangiergerät



Nachhaltigkeit

- Neues Wasserkraftwerk (grüne Energie)
- Solarenergie 1 MWp -> Ausbau in 2027 auf 3 MWp
- Windkraft in Planung -> Bau bis 2028



Abwasseraufbereitungsanlage

erfüllt die höchsten Umweltstandards

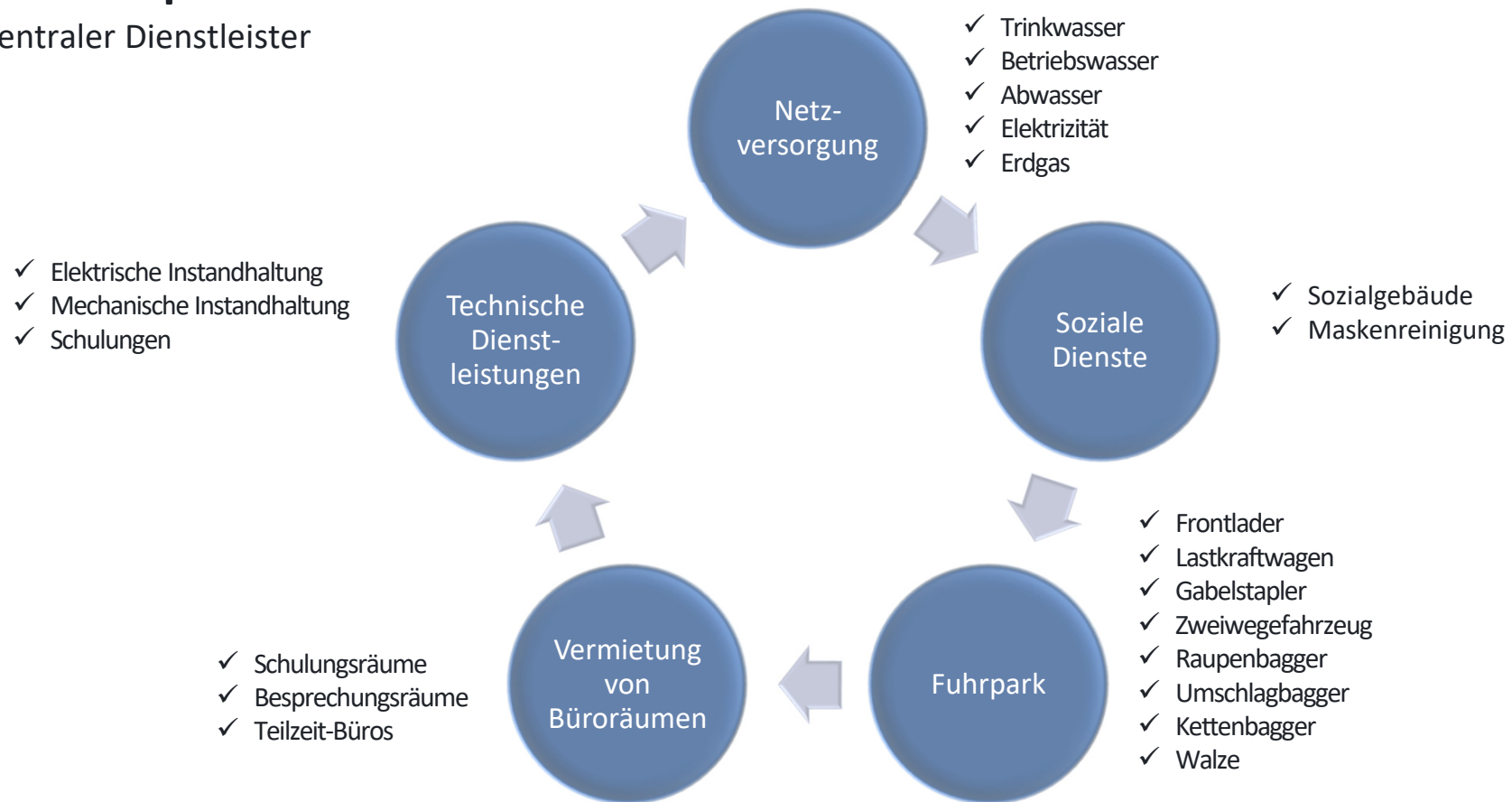
Beschreibung und Impressionen

- gesamte Oberflächenwasser aus dem Werk werden im eigenen Haus behandelt
- Die Qualität des gereinigten Wassers entspricht den hohen Anforderungen der deutschen Gesetzgebung, die für die Einleitung in den kleinen Fluss, der neben der Anlage fließt, erforderlich ist
- Der gesamte Prozess der Abwasserreinigung wird zentral überwacht, gesteuert und energieeffizient betrieben. Zusätzlich zu den internen Kontrollen wird der Betrieb der Anlage von der zuständigen Wasserbehörde überwacht
- Löschwasserrückhalteanlage
- Kapazität: 400 m³/h
- Durchschnittliche Auslastung mit 100 m³/h entspricht einer Auslastung von ca. 50%
- Seit Aufnahme des Betriebs in 2019 fortlaufende Investitionen



Infrastruktur und andere Dienstleistungen für Unternehmen im Industriekomplex

IVH als zentraler Dienstleister



Beschreibung

- IVH stellt nicht nur Infrastruktur und zentrale Dienstleistungen für den eigenen Betrieb zur Verfügung, sondern betreibt auch die Infrastruktur für den Industriepark
- Mögliche Versorgungs- und Dienstleistungsverträge zwischen IVH und Dritten
- IVH verfügt über Erlaubnisberechtigungen als Energieversorger Strom und Gas zu liefern

Ansprechpartner

Vor Ort in Goslar

Sebastian Meißner

Geschäftsführer

**IVH Industriepark und
Verwertungszentrum Harz GmbH**

Landstr. 93

38644 Goslar | Germany

T +49 (0)5321 688 129

E sebastian.meissner@i-v-h.de